

Japan: Razzia in Ministerium

Tokio. Im Zusammenhang mit einem Korruptionsskandal hat die japanische Staatsanwaltschaft am Donnerstag das Verteidigungsministerium in Tokio durchsucht. Dutzende von Ermittlern betraten einem Fernsehbericht zufolge das Gebäude. Am Vortag war der ehemalige Vizeverteidigungsminister Takemasa Moriya festgenommen worden, der im August wegen des Skandals zurückgetreten war. Ihm wird vorgeworfen, Geschenke und Reisen von Rüstungsunternehmen angenommen und dafür Vorteile gewährt zu haben. Moriya gestand die Annahme der Leistungen öffentlich ein, streitet Gegenleistungen jedoch ab. Verteidigungsminister Shigeru Ishiba wies Rücktrittsforderungen der Opposition zurück. Auch Finanzminister Fukushima Nukaga ist in den Korruptionsskandal verwickelt. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/96790.japan-razzia-in-ministerium.html>